



FernUni.ch
UniDistance.ch

Ethik-Verordnung

der FernUni Schweiz

Règlement sur l'éthique

d'UniDistance

Am 09.10.2019 hat die Direktion der FernUni Schweiz beschlossen:

Le 09.10.2019 la direction d'UniDistance a décidé :



Inhaltsverzeichnis

I.	Allgemeine Bestimmungen	1
Art. 1	Allgemeines	1
Art. 2	Die Ethikkommission	1
II.	Durchführungsbestimmungen	2
Art. 3	Genehmigungen	2
Art. 4	Genehmigungs-Verfahren	3
Art. 5	Antragstellung	3
III.	Übergangs- und Schlussbestimmungen	4
Art. 6	Übergangsbestimmungen	4
Art. 7	Inkrafttreten	4



Table des matières

I.	Dispositions générales	1
Art. 1	Généralités	1
Art. 2	Commission d'éthique	1
II.	Dispositions d'application	2
Art. 3	Autorisations	2
Art. 4	Procédure d'autorisation	3
Art. 5	Demande	3
III.	Dispositions transitoires et finales	4
Art. 6	Dispositions transitoires	4
Art. 7	Entrée en vigueur	4

I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 Allgemeines

¹ Zweck

Diese Verordnung bezweckt, die Forschungstätigkeit der FernUni Schweiz zu prüfen. Die ethischen Aspekte der Forschungstätigkeiten sollen mit dem Ziel geregelt und dokumentiert werden, den Schutz der Probanden und die Verhältnismässigkeit der Forschungsuntersuchungen zu gewährleisten.

² Geltungsbereich

Sie gilt für alle Untersuchungen aus dem Bereich der sozialwissenschaftlichen Forschung.

³ Genehmigungspflicht

Eine empirische Untersuchung am Menschen darf von Forscherinnen und Forschern der FernUni Schweiz nur dann durchgeführt werden, wenn eine zuständige Ethikkommission die Genehmigung erteilt hat.

Art. 2 Die Ethikkommission

¹ Status der Kommission und Zusammensetzung:

Die Ethikkommission ist eine ständige Kommission der FernUni Schweiz. Sie besteht aus acht Personen:

- vier Vertreter/-innen der Dozierenden der psychologisch und sozialwissenschaftlich arbeitenden Fakultäten (davon je zwei Vertreter/-innen der deutschen und französischen Lehrgänge, je zwei Vertreter/-innen der Lehrbeauftragten, je zwei Vertreter/-innen der Professorenenschaft);
- zwei Vertreter/-innen des Mittelbaus, davon je 1 Vertreter/-innen der deutschen und französischen Sprache;
- zwei Vertreter/-innen der Studierenden, davon je 1 Vertreter/-innen der deutschen und französischen Sprache.

² Aufgaben der Kommission

Die Ethikkommission erteilt Genehmigungen für die Durchführung von Forschung am Menschen. Sie überprüft, ob der Schutz der Versuchsteilnehmenden gewährleistet ist. Sie informiert einmal pro Jahr die Direktion und den akademischen Rat der FernUni Schweiz.

I. Dispositions générales

Art. 1 Généralités

¹ But

Le présent règlement vise à contrôler les activités de recherche d'UniDistance. Les aspects éthiques des activités de recherche doivent être réglés et documentés dans le but de garantir la protection des participant-e-s à la recherche et la proportionnalité des recherches expérimentales.

² Champ d'application

Le présent règlement s'applique à toutes les études menées dans le domaine de la recherche en sciences sociales.

³ Obligation d'autorisation

Une étude empirique sur l'être humain ne peut être conduite par les chercheuses et chercheurs d'UniDistance que si elle a été autorisée par la commission d'éthique compétente.

Art. 2 Commission d'éthique

¹ Statut et composition de la commission

La commission d'éthique est une commission permanente d'UniDistance. Elle se compose de huit personnes :

- quatre représentant-e-s des professeur-e-s travaillant au sein des facultés de psychologie et des sciences sociales (dont 2 représentant-e-s des cursus germanophone et francophone, 2 représentant-e-s des chargé-e-s de cours et 2 représentant-e-s du corps professoral) ;
- deux représentant-e-s du corps intermédiaire, dont 1 représentant-e germanophone et 1 représentant-e francophone ;
- deux représentant-e-s des étudiant-e-s, dont 1 représentant-e germanophone et 1 représentant-e francophone.

² Tâches de la commission

La commission d'éthique délivre les autorisations pour la réalisation de recherches sur l'être humain. Elle vérifie si la protection des sujets participant à la recherche est garantie. Elle informe la direction ainsi que le conseil académique d'UniDistance une fois par an.

³ Wahl

Die Mitglieder der Ethikkommission und ihre Stellvertreter werden von den Fakultätskollegien und von den Assistierenden und Studierenden für eine Amtsperiode von 2 Jahren gewählt. Wiederwahl ist möglich.

⁴ Vorstand

Die gewählten Mitglieder der Ethikkommission wählen eine Präsidentin oder einen Präsidenten der Kommission. Die Präsidentin/der Präsident nimmt die Gesuche entgegen, überprüft deren Vollständigkeit, lässt die Akten unter den Kommissionsmitgliedern zirkulieren und teilt den Antragstellenden die Entscheidung schriftlich mit.

⁵ Interessenskonflikt

Anträge der Mitglieder der Ethikkommission werden von unbeteiligten Mitgliedern der Ethikkommission bearbeitet

⁶ Fachgutachter

Externe Fachgutachter können bei Bedarf vom Präsidenten der Ethikkommission hinzugezogen werden.

II. Durchführungsbestimmungen

Art. 3 Genehmigungen

¹ Art der Genehmigung

Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Genehmigungen: Einzelgenehmigungen und Gruppengenehmigungen. Bestehende Genehmigungen (Einzel- oder Gruppengenehmigungen) können über ein vereinfachtes Verfahren (sog. «Veränderungs-genehmigung») modifiziert werden.

² Gruppengenehmigungen

Gruppengenehmigungen sind Genehmigungen, in denen ein Forschungsparadigma bzw. eine bestimmte Untersuchungsmethode (Instrumente, Aufgaben, Fragebögen) auf ethische Unbedenklichkeit hin überprüft wird. Dieses Paradigma bzw. diese Untersuchungsmethode kann nach erteilter Genehmigung von der/n verantwortlichen Person(en) für Einzeluntersuchungen an vergleichbaren Personengruppen ohne weitere Genehmigungspflicht angewendet werden.

Bei substantiellen Änderungen der Untersuchungsmethode oder bei Erweiterung auf andere Personengruppen kann in einem vereinfachten Verfahren eine «Veränderungsgenehmigung» beantragt werden.

³ Einzelgenehmigungen

Einzelgenehmigungen können für Einzeluntersuchungen beantragt werden.

Auch Einzelgenehmigungen können in einem vereinfachten Verfahren über eine «Veränderungsgenehmigung» auf eine oder mehrere weitere Untersuchungen ausgeweitet werden.

³ Élection

Les membres de la commission d'éthique et leurs remplaçant-e-s sont élu-e-s pour une période de deux ans par les collègues des facultés, les assistant-e-s ainsi que les étudiant-e-s. Une réélection est possible.

⁴ Conseil

Les membres élu-e-s de la commission d'éthique élisent une présidente ou un président de la commission. La présidente/le président reçoit les demandes, vérifie leur exhaustivité, fait circuler les documents entre les membres de la commission et communique la décision par écrit à la personne requérante.

⁵ Conflit d'intérêt

Les demandes émanant des membres de la commission d'éthique sont traitées par des membres non concerné-e-s de la commission d'éthique.

⁶ Expert-e-s

Le président/la présidente de la commission d'éthique peut, en cas de besoin, faire appel à des expert-e-s externes.

II. Dispositions d'application

Art. 3 Autorisations

¹ Type d'autorisation

En principe, il y a deux types d'autorisations : les autorisations individuelles et les autorisations de groupe. Les autorisations existantes peuvent être modifiées au moyen d'une procédure simplifiée (« autorisation de modification »).

² Autorisations de groupe

Les autorisations de groupe sont des autorisations dans le cadre desquelles un paradigme de recherche, respectivement une méthode d'investigation précise (instruments, tâches, sondages), est examiné quant à sa conformité sur le plan éthique. Une fois l'autorisation obtenue, ce paradigme, respectivement cette méthode d'investigation, peut être appliqué par la/les personnes responsable-s à des groupes de personnes comparables pour des études individuelles sans autre obligation d'autorisation.

Une « autorisation de modification » peut être demandée dans le cadre d'une procédure simplifiée en cas de modifications substantielles de la méthode d'investigation ou en cas d'extension à d'autres groupes de personnes.

³ Autorisations individuelles

Les autorisations individuelles peuvent être demandées pour des études individuelles.

Les autorisations individuelles peuvent également être étendues à une ou plusieurs investigations complémentaires au moyen d'une « autorisation de modification ».

⁴ Dauer der Genehmigung

Die Antragstellerin oder der Antragsteller hat den Zeitraum zu benennen, für die eine Genehmigung beantragt wird.

⁵ Dokumentation

Die Ethikkommission dokumentiert die Forschungs-gesuche und die getroffenen Entscheidungen.

Art. 4 Genehmigungsverfahren

¹ Verfahren

Die Ethikkommission entscheidet im Regelfall auf dem Weg der elektronischen Aktenzirkulation. Jeder Antrag wird von den Mitgliedern zur Begutachtung vorgelegt. Jedes Mitglied kann jederzeit eine mündliche Beratung verlangen.

² Einsichtnahme

Vor und nach erteilter Genehmigung können die Mitglieder der Ethikkommission jederzeit Einsichtnahme in sämtliche Untersuchungsmaterialien, Daten und Prozeduren verlangen.

³ Fristen

Die Ethikkommission entscheidet über die Genehmigung in der Regel innerhalb von 21 Tagen, nachdem die Unterlagen vollständig eingegangen sind.

⁴ Abstimmung

Die Genehmigung wird erteilt, wenn:

- 1) mindestens 7 der 8 Mitglieder über den Antrag abgestimmt haben,
- 2) die Mehrheit der Mitglieder den Antrag befürwortet (mit Stichentscheid des Präsidenten/der Präsidentin),

und

- 3) kein einziges Mitglied den Antrag ablehnt.

⁵ Ablehnung mit Auflagen

Eine Ablehnung kann mit Auflagen zur Überarbeitung verbunden sein, deren Erfüllung zur Genehmigung führt.

Art. 5 Antragstellung

Die Anträge sind schriftlich mit allen für die Beurteilung erforderlichen Unterlagen und Dokumente einzureichen. Das Antragsformular und eine Wegleitung, in der die erforderlichen Unterlagen und die notwendigen Informationen exemplarisch spezifiziert sind, werden von der Kommission bereitgestellt.

⁴ Durée de l'autorisation

La personne requérante doit préciser la période pour laquelle une autorisation est demandée.

⁵ Documentation

La commission d'éthique documente les demandes de recherche et les décisions prises.

Art. 4 Procédure d'autorisation

¹ Procédure

La commission d'éthique décide généralement par voie de circulation électronique. Chaque demande est soumise aux membres pour examen. Chaque membre peut demander en tout temps une délibération orale.

² Les membres de la commission d'éthique peuvent demander en tout temps la consultation de tous les documents d'étude, des données ainsi que des procédures, et ceci avant et après que l'autorisation a été délivrée.

³ Délais

En règle générale, la commission d'éthique décide de délivrer ou non une autorisation dans un délai de 21 jours après réception des documents dans leur intégralité.

⁴ Vote

L'autorisation est délivrée lorsque :

- 1) au moins 7 des 8 membres ont voté en faveur de la demande,
- 2) la majorité des membres se montre favorable à la demande (avec la voix prépondérante du président / de la présidente)

et

- 3) aucun membre ne rejette la demande.

⁵ Refus sous conditions

Un refus peut être assorti de conditions de remanement, dont l'accomplissement conduit à une autorisation.

Art. 5 Demande

Les demandes doivent être soumises par écrit avec tous les formulaires et documents nécessaires. La commission fournit un formulaire de demande ainsi qu'un guide dans lequel la documentation requise ainsi que les informations nécessaires sont indiquées à titre d'exemple.



III. Übergangs- und Schlussbestimmungen

Art. 6 Übergangsbestimmungen

Übergangsbestimmungen Projekte, die vor 26. April 2019 begonnen haben, sind von dieser Regelung nicht betroffen.

Art. 7 Inkrafttreten

Dieses Reglement tritt am 26. April 2019 in Kraft.

Wilhelm Schnyder
Präsident

III. Dispositions transitoires et finales

Art. 6 Dispositions transitoires

Les projets qui ont débuté avant le 26 avril 2019 ne sont pas concernés par ce règlement.

Art. 7 Entrée en vigueur

Ce règlement entre en vigueur le 26 avril 2019.

Prof. Dr. Marc Bors
Rektor